

## **14. „Der Überfall, der nie stattfand“**

Illustrator und Autor: Uwe Müller-Fabian, Vehlefan

---

### **Biografie Uwe Müller-Fabian**

Uwe Müller-Fabian, geboren 1947 im Schwarzwald, 1968 bis ´72 Studium an der Hochschule der Künste, Berlin (Werbe- und Architekturdesign). Danach drei Semester Archäologie. 1973 bis ´77 Weltreise, arbeitet u.a. als Seemann, Bauarbeiter, Komparsen, Nachtwächter, Textildesigner, Werftarbeiter, Detektiv, Tellerwäscher. Ab 1978 wieder in Berlin. Bis ca. 1985 freiberuflich in der Werbe-, Architektur- und Filmbranche und als Kulissenmaler tätig. 1981 bis ´84 weitere Studien an der Hochschule der Künste (freie Malerei, Bildhauerei). Verschiedene Preise, Stipendien, Werkverträge und Herausgabe eines Werkkataloges. 1991 Geburt der Tochter Zora in Bremen.

Erwerb eines Bauernhofes in Vehlefan. Lebt und arbeitet von 1992 bis ´93 in Bremen. 1993 Umzug nach Vehlefan. Heiratet Dr. Susanne Halbeisen. 1995 Atelier-Neubau in Vehlefan. 1997 Geburt des Sohnes Maximilian.

Einzelausstellungen (Auswahl): Galerie Christoph Weber, Berlin; Klostergalerie Alpirsbach; Torhaus Wellingsbüttel, Hamburg; Kunsthöfle, Stuttgart; Galerie im Medienhaus, Bremen; Kiriat Bialik, Israel; Galerie Samtleben, Potsdam; Galerie Oltmanns, Unkel bei Bonn; Stadtgalerie Altena; Galerie Khoury, Bremen; Schloss Oranienburg; Schloss Rheinsberg; Klostergalerie Zehdenick; Galeriefoyer der Deutschen Industriebank, Berlin; Orangerie Oranienburg; Kulturetage Neuruppin; Galerie Markt 21, Weimar; Ehm Welk Literaturmuseum, Angermünde; Galerie Chipu Musandi, Berlin; Schloss Wustrau; Museumsgalerie Falkensee; Galerie Fise, Budapest/Ungarn; Stadtakademie Erlangen; Kunstforum Schluchsee; Kulturhaus Spandau, Berlin; Galerie Seywald, Salzburg/Österreich; Gerhart Hauptmann Museum, Erkner; Kunstamt Tempelhof, Berlin; Gotisches Haus, Berlin; Galerie im Lichthof, Hannover; Galerie Möller, Warnemünde. Zahlreiche Ausstellungsbeiträge.

Mitglied des Berufsverbandes Bildender Künstler, Berlin. Öffentliche Ankäufe: Stadt Berlin (fünf Ankäufe), Deutsche Bank, Deutsches Schifffahrtsmuseum in Bremerhaven, Berliner Bank, Stadt Oranienburg (zwei Ankäufe), Schloss Rheinsberg.